Ordnen

Die Salzburger Stadt- und Policeyordnung 1524

Kontrollieren

Einladung

Marlene Ernst, Sabine Veits-Falk, Michael Brauer und Elisabeth Gruber (Hg.) Ordnen und Kontrollieren. 500 Jahre Stadt- und Policeyordnung Salzburg

Donnerstag, 27. November 2025 18 Uhr Haus der Stadtgeschichte Glockengasse 8

Buchpräsentation

Programm

Begrüßung

Sabine Veits-Falk Leiterin von Stadtarchiv und Statistik Salzburg

Grußworte

Dagmar Aigner Abteilungsvorständin Kultur, Bildung und Wissen der Landeshauptstadt Salzburg

Buchvorstellung durch die Herausgeber:innen

Marlene Ernst Sabine Veits-Falk Michael Brauer Elisabeth Gruber

Umtrunk

Das neue Buch

Marlene Ernst, Sabine Veits-Falk, Michael Brauer und Elisabeth Gruber (Hg.), Ordnen und Kontrollieren. 500 Jahre Stadt- und Policeyordnung Salzburg (Schriftenreihe des Stadtarchivs Salzburg 68), 306 Seiten mit 78 Abbildungen, ISBN 978-3-900213-61-9, Preis 29 Euro

Die Neuerscheinung ist an diesem Abend zu einem Sonderpreis erhältlich.



Herausgegeben von:

Marlene Ernst

Sabine Veits-Falk

Michael Brauer

Elisabeth Gruber

1524 erließ Erzbischof Kardinal Matthäus Lang eine Stadt- und Policeyordnung für seine Haupt- und Residenzstadt Salzburg, die in wesentlichen Teilen bis zum Ende des Erzstifts 1803 in Geltung blieb. Neben der Stadtverfassung und -verwaltung regelte dieses erste neuzeitliche Gesetzeswerk Salzburgs zentrale wirtschaftliche und soziale Bereiche des Zusammenlebens der Menschen in der Stadt. Ziel war, durch Ordnen und Kontrollieren für gute Policey, also einen guten Zustand des Gemeinwesens, zu sorgen.

500 Jahre nach der Abfassung widmete das Stadtarchiv Salzburg in Kooperation mit dem Fachbereich Geschichte der Paris Lodron Universität Salzburg dem Rechtsdokument 2024 eine Tagung, deren Ergebnisse in diesem Sammelband präsentiert werden.

Schriftenreihe des Stadtarchivs Salzburg 68